



Presseinformation, 18. August 2018

Positive Volksfestbilanz trotz Sommerhitze Das 57. Deutsch-Amerikanische-Volksfest endet am Sonntag

Am letzten Ferienwochenende in Berlin endet auch das 57. Deutsch-Amerikanische-Volksfest im Marienpark Berlin. Noch bis Sonntag, 19. August 2018, können sich die Fans des Rummels und der amerikanischen Volksfest-Tradition auf spektakulären Fahrgeschäften wie dem weltweit einzigen transportablen 70-Meter-Looping erfreuen und kostenlose Konzerte sowie Shows in der US-Kulissenstadt erleben. „Bis zum Ende unseres Volksfestes am Sonntagabend werden wir etwas mehr als 300.000 Besucher auf dem 57. Deutsch-Amerikanischen-Volksfest gehabt haben“, prognostiziert Veranstalter Thilo-Harry Wollenschlaeger.

Trotz einiger sehr heißer Sommertage, an denen die Besucherzahlen hinter den Erwartungen lagen, seien die Schausteller mit dem Zuspruch insgesamt zufrieden, so Wollenschlaeger. „In den Abendstunden und vor allem an den Wochenenden und mittwochs, am Familientag mit halben Preisen auf Karussells und Bahnen, war der Zulauf besonders erfreulich“, so der Veranstalter. Bedauerlich sei jedoch, dass aufgrund der hohen Brandgefahr immer wieder das Höhenfeuerwerk an den Wochenenden abgesagt werden musste.

Mit mehr als hundert Schaustellern und einer Volksfestfläche auf 65.000 Quadratmetern – doppelt so viel wie einst an der Clayallee in Zehlendorf – sei das 57. Deutsch-Amerikanische-Volksfest das bisher größte. „Das Gelände im Marienpark Berlin ist ideal für ein Volksfest dieser Größe“, so Wollenschlaeger. „Und es hat Potenzial, um weiter zu wachsen.“ Mit dem Betreiber des Marienparks und auch mit den benachbarten Unternehmen habe man einen sehr freundschaftlichen Kontakt. „Hier ist man für unsere Ideen und Vorschläge immer offen und beteiligt sich konstruktiv an der Entwicklung des Standorts.“

Positiv angenommen wurden auch die begleitenden Ausstellungen von zwei Berliner Museen, die sich dem Erhalt der Alliierten-Historie angenommen haben. Anlässlich des Gedenkens an den Beginn der Luftbrücke vor siebzig Jahren hatte man ein Modell des Luftbrückendenkmals aufgestellt, auf dem viele Besucher ihren Dank zum Ausdruck gebracht haben. Wollenschlaeger: „Wir werden dieses Zeugnis der Verbundenheit der Menschen mit ihrer Stadtgeschichte erhalten und dem Alliierten-Museum in Tegel zur Verfügung stellen.“

Ob das Deutsch-Amerikanische-Volksfest dauerhaft im Marienpark Berlin beheimatet sein kann, wollte Wollenschlaeger nicht beurteilen. „Viele der Besucher sind von der parkähnlichen Atmosphäre begeistert. Sie loben das viele Grün und die gute Erreichbarkeit, die wir durch unseren kostenlosen Bus-Shuttle vom U-Bahnhof Alt-Mariendorf noch weiter optimiert haben. Wir bleiben gerne hier.“

Bis zum Sonntagabend bietet das 57. Deutsch-Amerikanische-Volksfest außer den vielfältigen Rummel-Attraktionen für große und kleine Besucher noch viele sehenswerte Shows: Neben Aufführungen der Cheerleader-Teams gibt es Konzerte mit Dorrey Lin Lyles sowie den swingenden GI's von Checkpoint Five zum Ausklang des Volksfestes.

Datenschutz-Hinweis:

Wir befolgen die europäische Datenschutzgrundverordnung und speichern Ihre Daten nur im Rahmen unserer Pressearbeit und zur Abwicklung Ihrer Anmeldung. Der Speicherung können Sie widersprechen und Ihre Daten löschen lassen. Eine entsprechende Mitteilung genügt. Weitere Details finden Sie auf unseren Seiten im Internet.

Pressekontakt: Bernd Schwintowski

MedienDienst Schwintowski • Tel. (030) 306 60 60 • 0177 306 60 60 • info@mediendienst.berlin
Veranstalter: Schaustellerbetrieb Thilo-Harry Wollenschlaeger • www.wollenschlaeger-berlin.de
Werkstraße 1 • 16727 Oberkrämer OT Bötzw • Tel. (03322) 4288245